

Am Sonntagmorgen, den 31.03.2019 um 10:00 Uhr stand das Schwerpunktranglistenturnier in Biberach/Neukirch der Berger Spieler und Spielerinnen auf dem Programm. Mit insgesamt 11 Teilnehmern war der SC Berg der meist vertretende Verein in diesem Turnier.



Bei den Jungen U11 überraschte Benjamin Wenger und wurde 4. Platz mit einer Tagesbilanz von 4:4 die sich sehen lassen kann. Moritz Leine hingegen blieb unter seinen Erwartungen und konnte an diesem Tag kein Spiel für sich entscheiden, was am Ende den 10. Platz für ihn bedeutete. In der Altersklasse Mädchen U11 spielten die Mädels ein äußerst gutes Tischtennis. Mit dem 3. Platz durfte sich Theresa Egle zufrieden geben die sich eine hervorragende 6:3 Bilanz erspielte. Laura Wagner erreichte ebenfalls eine 6:3 Bilanz, nur anhand der Sätze landete sie auf dem 5. Platz. Einen guten 7. Platz belegte Lena Scheuing die sich stark gegen ihre Kontrahenten durchkämpfte. Den besten Platz erspielte sich Antonia Egle in der Altersklasse der Mädchen U12. Sie verbuchte eine Bilanz von 8:1 und wurde nur anhand der schlechteren Sätze Platz 2. Bei den Jungen U12 erkämpfte sich der stark aufspielende Nico König einen sehr guten 3. Platz und kann so am Ende dieses Tages sehr zufrieden mit dem Ergebnis sein. Bei den etwas älteren Mädchen U13 belegte Anna Scheuing Platz 3 und erspielte sich eine starke 7:2 Bilanz. Die Konkurrenz der Mädchen U14 war sehr stark besetzt und somit belegte Sarah Koch einen guten und erfolgreichen 7. Platz.

Richard Hammerschmidt verlor in diesem Turnier 2 sehr wichtige Spiele im 5. Satz und belegte somit sehr unglücklich den 3. Platz. Die Konkurrenzen der Jungen und Mädchen U18 fand in Neukirch statt. Hier vertritt der SC Berg Jana Hoffmann, die bei den Mädchen U18 an den Start ging. Jana erspielte sich in der Gruppe eine 2:3 Bilanz dies bedeutet, dass sie um die Plätze 7-10 spielte. In der Gruppe um die Platzierungen von 7-10 erspielte sie sich eine starke 2:1 Bilanz und stand am Ende des Tages auf dem 9. Platz, was ein sehr guter Erfolg für die junge Spielerin ist.